

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2020

Nr. 481

ausgegeben am 18. Dezember 2020

Verordnung

vom 15. Dezember 2020

betreffend die Abänderung der Verordnung zum Gesetz über die betriebliche Personalvorsorge

Aufgrund von Art. 27a des Gesetzes vom 20. Oktober 1987 über die betriebliche Personalvorsorge (BPVG), LGBL 1988 Nr. 12, in der Fassung des Gesetzes vom 25. November 2005, LGBL 2005 Nr. 276, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 20. Dezember 2005 zum Gesetz über die betriebliche Personalvorsorge (BPVV), LGBL 2005 Nr. 288, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

Art. 36 Abs. 1 Bst. b und d

- 1) Revisionsstellen werden nach Art. 19 Abs. 1 Bst. b des Gesetzes anerkannt, wenn:
- b) sie über eine Bewilligung oder Registrierung nach dem Wirtschaftsprüfergesetz verfügen;
- d) die leitenden Revisoren einen guten Ruf besitzen und über eine Bewilligung nach dem Wirtschaftsprüfergesetz verfügen sowie gründliche Kenntnisse in der Revision von Vorsorgeeinrichtungen nachweisen; und

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt gleichzeitig mit dem Wirtschaftsprüfergesetz vom 5. Dezember 2018 in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Adrian Hasler*

Fürstlicher Regierungschef